

**YOUBISHENG GREEN PAPER AG
KÖLN**

ZWISCHENABSCHLUSS ZUM 28. Juli 2018

YOUBISHENG GREEN PAPER AG, KÖLN
ZWISCHENLAGEBERICHT FÜR DEN ZEITRAUM 23. FEBRUAR BIS 28. JULI 2018

A. Allgemeine Entwicklung

Zum Jahresbeginn ist die deutsche Wirtschaft gewachsen, das Tempo hat sich aber abgeschwächt. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) weiter mitteilte, war das Bruttoinlandsprodukt (BIP) im zweiten Quartal 2018 um 0,5% höher als im Vorquartal. Im ersten Quartal 2018 hatte es einen etwas schwächeren Anstieg des BIP von 0,4% gegeben.

Nach Angaben des Statistischen Bundesamts lag die jährliche Inflationsrate in Deutschland im 2017 bei 1,8% und die Prognose für die Inflationsrate in Deutschland im 2018 ist 1,9%. Im Juli lag die Inflationsrate bei 2,0%.

Im zweiten Quartal 2018 stieg das saisonbereinigte BIP gegenüber dem Vorquartal sowohl im Euroraum (ER 19) als auch in der EU 28 um 0,4%, laut Schätzung von Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union. Im ersten Quartal 2018 war das Bruttoinlandsprodukt sowohl im Euroraum als auch in der EU-28 ebenfalls um 0,4% gestiegen. Im Vergleich zum entsprechenden Quartal des Vorjahres nahm das saisonbereinigte BIP im zweiten Quartal 2018 sowohl im Euroraum als auch in der EU-28 um 2,2 % gestiegen, nach +2,5 % bzw. +2,4 % im Vorquartal.

Die Inflationsrate im Euroraum lag im Juli 2018 bei 2,1%, gegenüber 2,0% im Juni. Ein Jahr zuvor hatte sie 1,3% betragen. Die Inflationsrate in der Europäischen Union lag im Juli 2018 bei 2,2%, gegenüber 2,1% im Juni. Ein Jahr zuvor hatte diese 1,5% betragen.

Im Berichtszeitraum hat der Euro gegenüber dem US-Dollar an Wert verloren. Ausgehend von einem Wert von 1,23 US-Dollar zum Beginn des Berichtszeitraumes sankt der Euro zum Ende des 1. Halbjahres 2018 auf 1,17 US-Dollar. Im Vergleich zum Vorjahr nahm der Kurs um 0,05% zu. Das britische Pfund hat im aktuellen Berichtszeitraum nur noch leicht gegenüber dem Euro an Wert verloren. Der Euro stieg von einem Wert von 0,88 GBP zum Anfang der Periode auf 0,89 GBP zum Ende des Berichtszeitraums.

B. Entwicklung der Geschäftstätigkeit

Mit Beschluss vom 13. August 2014 hat das Amtsgericht Köln Herrn Rechtsanwalt Dr. Christoph Niering zum vorläufigen Insolvenzverwalter über das Vermögen der Youbisheng Green Paper AG bestellt und mit Beschluss vom 03. Januar 2017 das Insolvenzverfahren für die Gesellschaft eröffnet.

Die Youbisheng Green Paper AG hat als Holding Gesellschaft keine wesentliche eigene Geschäftstätigkeit. Das operative Geschäft des Youbisheng Konzerns wird bzw. wurde jedenfalls von der Quanzhou Guige Paper Co. Ltd. mit Sitz in Quanzhou City, Provinz Fujian, China, und der Hubei Guige Paper Co. Ltd. mit Sitz in Huanggang City in der Provinz Hubei, China ausgeführt. Seit Mitte 2014 liegen der Youbisheng Green Paper AG keine verlässlichen Konzernzahlen vor, da von den chinesischen Tochterunternehmen keine Informationen zugänglich gemacht werden. Es bestehen auch erhebliche Zweifel an der tatsächlichen Entwicklung sowie den tatsächlichen Vermögensverhältnissen der chinesischen Tochtergesellschaften. Insofern werden im Einklang mit § 296 HGB die Tochtergesellschaften nicht in den Konzernabschluss einbezogen, so dass der Einzelabschluss dem Konzernabschluss entspricht.

Am 7. September 2017 hat der Insolvenzverwalter den Insolvenzplan für die Youbisheng Green Paper AG beim zuständigen Insolvenzgericht eingereicht.

Am 24.11.2017 ist der vom Insolvenzverwalter über das Vermögen der Gesellschaft vorgelegte Insolvenzplan in der Gläubigerversammlung beschlossen worden. Unter anderem ist danach beschlossen worden, das Grundkapital der Gesellschaft von 295.791,00 Euro um bis zu 1.281.761,00 Euro auf bis zu 1.577.552,00 Euro durch Ausgabe von bis zu 1.281.761 auf den Namen lautende Aktien zu erhöhen. Der Ausgabebetrag je neuer Aktie betrug 1,00 Euro. Den Aktionären wurde das Bezugsrecht auf die neuen Aktien entsprechend ihrem Anteil am Grundkapital gewährt, entsprechend einem Bezugsverhältnis von 3:13. Ferner ist beschlossen worden, die Beteiligung an der unmittelbaren Tochtergesellschaft in Hong Kong, die Gui Xiang Industry Co. Ltd., zu verwerten. Ein etwaiger Verwertungserlös wird nach Abzug von Kosten zunächst an die Insolvenzgläubiger und soweit diese vollständig befriedigt werden konnten, danach an die Inhaber der Stückaktien mit der gegenwärtigen ISIN DE000A2BPG14 ausgekehrt werden. Im Fall der Veräußerung der Aktien wird der Anspruch auf Ausschüttung des Verwertungserlöses je Aktie mitübertragen. Dies bedeutet, dass nur derjenige am Verwertungserlös partizipiert, der zum Zeitpunkt der tatsächlichen (etwaigen) Auszahlung des Verwertungserlöses Inhaber von Aktien der Youbisheng Green Paper AG sein wird, unter der ISIN DE000A2BPG14 gehandelt wird. Der Zeitpunkt der Auszahlung eines etwaigen Verwertungserlöses und dessen Höhe sind ungewiss.

Der Insolvenzplan am wurde 28. November 2017 vom Amtsgericht Köln bestätigt und am 15. Januar 2018 rechtskräftig. Der Insolvenzplan ist auf der Internetseite der Gesellschaft (<http://youbisheng.de/wp/investor-relations/insolvenz/>) abrufbar.

Mit Beschluss vom 22. Februar 2018 hat das Amtsgericht Köln das Insolvenzverfahren über das Vermögen der Youbisheng AG aufgehoben.

Den Zwischenabschluss vom 23.02. bis 28.07.2018 vergleichen wir mit dem Vorjahreszeitraum 01.01. bis 30.06.2017.

Die Kapitalerhöhung wurde zum 24. Mai 2018 umgesetzt. Die Kapitalerhöhung im Umfang von 1.281.761,00 Euro wurde vollständig gezeichnet. Hiermit konnte die Gesellschaft ihre Geschäftstätigkeit als Beteiligungsgesellschaft aufnehmen.

C. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Im Mittelungszeitraum ist die Youbisheng Green Paper AG bilanziell nicht mehr überschuldet, das Insolvenzverfahren wurde zum 22.02.2018 beendet.

Die Tochtergesellschaft Youbisheng UG wurde zum 31.03.2018 liquidiert und der Beteiligungsbuchwert von 1,00 Euro ausgebucht.

Das Vermögen der Gesellschaft besteht nahezu ausschließlich aus Umlaufvermögen. Die wesentlichen Vermögenswerte des Umlaufvermögens stellt der Kassenbestand in Höhe von TEUR 1.156 (Vorperiode (VP): TEUR 182) dar.

Die Gesellschaft erwirtschaftete im Berichtszeitraum einen Gewinn in Höhe von TEUR 42 (VP: Verlust von TEUR 58).

Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von TEUR 98 (VP: TEUR 1) betreffen Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen.

Die Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, betreffen in Höhe von TEUR 15 (VP: TEUR 17) die Abschreibungen auf Forderungen gegen verbundene Unternehmen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von TEUR 52 (VP: TEUR 57) bestehen im Wesentlichen aus Abschluss- und Prüfungskosten in Höhe von TEUR 27 (VP: 2 TEUR), Aufsichtsratsvergütungen in Höhe von TEUR 10 (VP: 11 TEUR) sowie Rechts- und Beratungskosten in Höhe von TEUR 9 (VP: 7 TEUR).

Investitionen wurden nicht getätigt.

Auf Grund des Rumpfgeschäftsjahrs vom 23. Februar bis 31. Dezember 2018 erfolgt der Zwischenbericht zum 28. Juli 2018. Der Zeitraum der Vergleichsperiode ist 1. Januar bis 30. Juni 2017 und daher nur eingeschränkt vergleichbar.

D. Prognosebericht

Durch die durchgeführte Barkapitalerhöhung wurde die Youbisheng Green Paper AG als Beteiligungsgesellschaft mit Liquidität ausgestattet. Die Gesellschaft erwartet für 2018 ein ausgeglichenes Ergebnis. Für 2019 wird von einem leicht positiven Ergebnis ausgegangen. Diese in die Zukunft gerichteten Planzahlen sind jedoch mit deutlicher Unsicherheit behaftet.

E. Chancen- und Risikobericht

Der Vorstand beabsichtigt das zugeführte Kapital in börsennotierte und nicht börsennotierte Beteiligungen mit einem guten Chance / Risiko-Verhältnis zu investieren. Der Vorstand sieht auf Basis dieses neuen Geschäftskonzeptes die Chance einer gewinnbringenden Geschäftstätigkeit. Der Vorstand sieht nach Umsetzung der nun erfolgten Kapitalmaßnahme eine Chance eine eigenständige Geschäftstätigkeit als Beteiligungsgesellschaft aufzunehmen, unabhängig von ihren noch ungeklärten Vermögens- und Beteiligungsverhältnissen in China.

YOUBISHENG GREEN PAPER AG, KÖLN
BILANZ ZUM ZWISCHENBERICHT ZUM 28. JULI 2018

AKTIVA

	EUR	28.07.2018 Geschäftsjahr EUR	30.06.2017 Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			
I. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1,00		2,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	<u>1,00</u>	2,00	1,00
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1,00		1.300,00
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>2.901,65</u>	2.902,65	993,37
II. Wertpapiere			
1. sonstige Wertpapiere		103.303,87	0,00
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
		1.156.390,96	182.403,23
C. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	356.577,49
		<hr/>	<hr/>
		1.262.599,48	541.277,09
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

YOUBISHENG GREEN PAPER AG, KÖLN

BILANZ ZUM ZWISCHENBERICHT ZUM 28. JULI 2018

PASSIVA

		28.07.2018 Geschäftsjahr	30.06.2017 Vorjahr
	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		1.577.552,00	295.791,00
Bilanzverlust		-462.207,46	-652.368,49
nicht gedeckter Fehlbetrag		0,00	356.577,49
		<hr/>	<hr/>
buchmäßiges Eigenkapital		1.115.344,54	0,00
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		38.165,87	136.347,71
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.913,17		128.010,21
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	95.175,90		90.007,65
3. sonstige Verbindlichkeiten	<u>0,00</u>	109.089,07	186.911,52
		<hr/>	<hr/>
		1.262.599,48	541.277,09
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

YOUBISHENG GREEN PAPER AG, KÖLN

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 23.Februar 2018 bis 28.Juli 2018

	23.02.2018 bis 28.07.2018 Geschäftsjahr EUR	01.01.2017 bis 30.06.2017 Vorjahr EUR
1. sonstige betriebliche Erträge	97.542,37	999,00
2. Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	14.603,92	17.000,00
3. sonstige betriebliche Aufwendungen	52.482,59	56.727,53
4. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13.801,82	17.000,00
5. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	1,00	0,00
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.941,96	2.380,27
7. Ergebnis nach Steuern	42.314,72	-58.108,80
8. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	42.314,72	-58.108,80
9. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-504.522,18	-594.259,69
10. Bilanzverlust	-462.207,46	-652.368,49

YOUBISHENG GREEN PAPER AG, KÖLN

ANHANG ZUM ZWISCHENBERICHT ZUM 28. JULI 2018

I. Allgemeine Angaben

Die Gesellschaft ist im Regulierten Markt General Standard der Frankfurter Wertpapierbörse unter der Kennnummer ISIN DE000A2BPG14 mit 295.791 Stück Inhaberaktien gelistet. Darüber hinaus bestehen 1.281.761 Stück Namensaktien mit der ISIN DE000A2LQUJ6 welche nicht an der Börse handelbar sind. Entsprechend gilt die Gesellschaft zum Bilanzstichtag als eine große Kapitalgesellschaft gemäß § 267 Abs. 3 HGB in Verbindung mit § 264d HGB. Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichts Köln unter der Nummer HRB 72130 eingetragen.

Der Zwischenbericht der Youbisheng Green Paper AG, Köln, für den Berichtszeitraum 23.02. bis 28.07.2018 wurde auf der Grundlage der handelsrechtlichen Ansatz-, Bewertungs- und Gliederungsvorschriften erstellt. Ergänzend dazu sind die Bestimmungen des Aktiengesetzes ("AktG") maßgebend.

Die Gliederung und der Ausweis der Posten der Bilanz entsprechenden Vorschriften für große Kapitalgesellschaften (§ 266 HGB).

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wird das Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB angewendet.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Mit Beschluss vom 13. August 2014 hat das Amtsgericht Köln das vorläufige und mit Beschluss vom 03. Januar 2017 das Insolvenzverfahren für die Gesellschaft eröffnet. Das Insolvenzverfahren wurde zum 22.02.2018 beendet.

Nach Beendigung des Insolvenzverfahrens und erfolgter Kapitalerhöhung kann von einer positiven Zukunftsprognose ausgegangen werden. Bei der Bewertung der Vermögensgegenstände wurde daher von der Fortführung des Unternehmens („Going-Concern“) ausgegangen.

Die im Halbjahresabschluss ausgewiesenen **Vermögensgegenstände und Schulden** sind zum Stichtag einzeln zum Fortführungswert bewertet.

Die **Finanzanlagen** werden zu Anschaffungskosten gemäß § 255 Abs. 1 HGB oder, bei einer voraussichtlich dauernden Wertminderung oder einer voraussichtlich nicht dauerhaften Wertminderung gem. § 253 Abs.3 HGB, auf den niedrigeren beizulegenden Wert zum Bilanzstichtag außerplanmäßig abgeschrieben.

Die **Forderungen** und die **sonstigen Vermögensgegenstände** sind zum Nennwert angesetzt, soweit nicht bei Währungspositionen gemäß § 256a HGB zum Devisenkassakurs am Abschlussstichtag umzurechnen ist oder, im Falle erkennbarer Einzelrisiken, der niedrigere

beizulegende Wert anzusetzen ist.

Die **liquiden Mittel** werden zu Nominalwerten angesetzt.

Bei der Bildung der **sonstigen Rückstellungen** wurde den erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag angemessen Rechnung getragen. Die Bemessung des Erfüllungsbetrags erfolgte in einer Höhe, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Sämtliche **Verbindlichkeiten** sind zu ihren Erfüllungsbeträgen bilanziert, soweit nicht bei Währungspositionen gemäß § 256a HGB zum Devisenkassakurs am Abschlussstichtag umzurechnen ist.

Die Verbindlichkeiten in fremder Währung werden im Rahmen der Zugangsbewertung mit dem Kurs am Tage des Geschäftsvorfalles bewertet. Verluste aus Kursänderungen bis zum Abschlussstichtag werden stets, Gewinne aus Kursänderungen nur bei Restlaufzeiten von einem Jahr oder weniger berücksichtigt.

III. Angaben zur Bilanz

Die **Anteile an verbundenen Unternehmen** betreffen 100 % der Anteile an der Gui Xiang Industry Co., Ltd., Hong Kong. Der Jahresabschluss der Gui Xiang Industry Co., Ltd., Hong Kong weist zum 31. Dezember 2013 ein Eigenkapital in Höhe von TEUR 3.612 (Vorjahr: TEUR 713) und ein Jahresergebnis in Höhe von TEUR 683 (Vorjahr: TEUR -143) aus. Zum 28. Juli 2018 liegen der Gesellschaft keine Angaben vor.

Die Gui Xiang Industry Co., Ltd., Hong Kong, hält ihrerseits eine Beteiligung von 100% an der Quanzhou Guige Paper Co., Ltd., Volksrepublik China mit einem Eigenkapital zum 31. Dezember 2013 in Höhe von TEUR 99.318 (Vorjahr: TEUR 80.260) und einem Jahresergebnis in Höhe von TEUR 18.411 (Vorjahr: TEUR 18.371). Zum 28. Juli 2018 liegen der Gesellschaft zu dieser mittelbaren Beteiligung keine Angaben vor.

Die Gui Xiang Industry Co., Ltd., Hong Kong, hält eine Beteiligung von 100% an der Hubei Guige Paper Co., Ltd., Volksrepublik China, mit einem Eigenkapital zum 31. Dezember 2013 in Höhe von TEUR 133 (Vorjahr: TEUR 0) und einem Jahresverlust in Höhe von TEUR 55 (Vorjahr: TEUR 0). Zum 28. Juli 2018 liegen der Gesellschaft auch zu dieser mittelbaren Beteiligung keine Angaben vor.

Die Youbisheng UG, 100% Beteiligung der Youbisheng Green Paper AG, wurde zum 31.03.2018 liquidiert und der Beteiligungsbuchwert von 1,00 Euro ausgebucht.

Da aufgrund der derzeitigen Informationslage nicht mehr davon ausgegangen werden kann, dass die operativen chinesischen Gesellschaften an die Gui Xiang Industry Co. Ltd., Hong Kong, und über diese an die Youbisheng Green Paper AG weder ihre Verbindlichkeiten begleichen können noch zukünftige Dividendenzahlungen vornehmen können wurden bereits in 2014 außerplanmäßige Abschreibungen gem. § 253 Abs. 3 HGB in Höhe von TEUR 30.680 auf den niedrigeren beizulegenden Wert der Anteile an der Gui Xiang Industry Co., Ltd., Hong Kong,

vorgenommen.

Die **Ausleihungen an verbundene Unternehmen** umfassen ein Darlehen an die Gui Xiang Industry Co., Ltd., Hong Kong. Zum 28. Juli 2018 valutierte das Darlehen mit TEUR 680. Vor demselben Hintergrund wie bei der Lage der chinesischen sowie der Gesellschaft in Honkong wurde das Darlehen in 2014 gemäß § 253 Abs. 3 HGB auf den niedrigeren beizulegenden Wert außerplanmäßig vollständig bis auf einen Erinnerungswert von EUR 1,00 abgeschrieben.

Die **Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen** in Höhe von TEUR 373 resultierten im Wesentlichen aus verauslagten Rechts- und Beratungskosten sowie Zinsforderungen im Zusammenhang mit der oben aufgeführten Ausleiherung (Vorjahr: TEUR 354). Die Forderungen gegenüber der Hubei Guige Paper Co., Ltd., Volksrepublik China und der Gui Xiang Industry Co., Ltd., Hong Kong, wurden gemäß § 253 Abs. 4 HGB in Höhe von TEUR 372 (Vorjahr: TEUR 353) vollständig wertberichtigt.

Sämtliche **Forderungen** und **sonstige Vermögensgegenstände** haben wie im Vorjahr eine Laufzeit von bis zu einem Jahr.

Das **gezeichnete Kapital (Grundkapital)** beträgt EUR 1.577.552,00. Das Grundkapital ist eingeteilt in 295.791 nennwertlose auf den Inhaber lautende Stückaktien sowie 1.281.764 nennwertlose auf den Namen lautende Stückaktien.

Das gezeichnete Kapital wurde auf Basis des am 24. November 2017 beschlossenen Insolvenzplans von 295.791,00 Euro um 1.281.761,00 Euro auf 1.577.552,00 Euro durch Ausgabe von 1.281.761 auf den Namen lautende Aktien zu einem Ausgabepreis von 1,- Euro je Aktie mit Eintragung vom 24. Mai 2018 erhöht.

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 2. August 2013 ist das Grundkapital der Gesellschaft gemäß § 192 Abs. 2 Nr. 1 AktG um bis zu EUR 5.000.000,00 durch Ausgabe von bis zu 5.000.000 neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2013). Die bedingte Kapitalerhöhung dient der Gewährung von Wandlungsrechten und/oder zur Begründung von Wandlungspflichten nach Maßgabe der jeweiligen Wandelanleihebedingungen für den Inhaber der von der Gesellschaft gemäß Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung vom 2. August 2013 bis zum 1. August 2018 ausgegebenen Wandelanleihen.

Durch Beschluss der Hauptversammlung vom 20. Februar 2014 wurde das in der Hauptversammlung vom 2. August 2013 geschaffene bedingte Kapital (Bedingtes Kapital 2013) aufgehoben und die Schaffung eines neuen bedingten Kapitals (Bedingtes Kapital 2014) beschlossen. Das Grundkapital der Gesellschaft ist gemäß § 192 Abs. 2 Nr. 1 AktG um bis zu EUR 5.000.000,00 durch Ausgabe von bis zu 5.000.000 neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien bedingt erhöht (bedingtes Kapitel 2014).

Die bedingte Kapitalerhöhung dient nach Maßgabe der jeweiligen Anleihebedingungen der Gewährung von auf den Inhaber lautenden Stückaktien an die Inhaber bzw. Gläubiger der von der Gesellschaft gemäß dem Beschluss der Hauptversammlung vom 20. Februar 2014 bis zum 15. Februar 2019 ausgegebenen Wandel- und/oder Optionsschuldverschreibungen, Genussrechten und/oder Gewinnschuldverschreibungen und/oder Kombinationen dieser

Instrumente, sofern diese ein Wandlungs- bzw. Optionsrecht auf neue auf den Inhaber lautende Stückaktien der Gesellschaft gewähren bzw. eine Wandlungspflicht bestimmen.

Die **Kapitalrücklage** zum 28. Juli 2018 beträgt EUR 0,00.

Die Kapitalrücklage entwickelte sich wie folgt:

	EUR
Stand 23.02.2018	0,00
Zuführung	0,00
Entnahmen	0,00
Stand 28.07.2018	<u>0,00</u>

Zum 28. Juli 2018 weist die Gesellschaft ein Eigenkapital von EUR 1.115.344,54 aus.

Die sonstigen Rückstellungen in Höhe von TEUR 38 (Vorperiode (VP): TEUR 136) beinhalten im Wesentlichen Rückstellungen für Jahresabschluss- und Prüfungskosten TEUR 30 (VP: TEUR 12) sowie Aufsichtsratsvergütungen TEUR 8 (VP TEUR 79).

Für Verbindlichkeiten der Youbisheng gegenüber der Deutsche Balaton AG in Höhe von TEUR 379 wurde ein Forderungsverzicht mit Nachbesserung vereinbart. Die Forderungen leben wieder auf, wenn eine Erfüllung der Forderungen aus künftigen Gewinnen oder die Schulden übersteigendem Vermögen möglich ist.

Sämtliche Verbindlichkeiten haben wie im Vorjahr eine Laufzeit von bis zu einem Jahr. Sicherheiten wurden nicht gewährt.

IV. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von TEUR 98 (VP: TEUR 1) betreffen Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen.

Die Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens, betreffen in Höhe von TEUR 15 (VP: TEUR 17) die Abschreibungen von Forderungen gegen verbundene Unternehmen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von TEUR 52 (VP: TEUR 57) setzen sich im Wesentlichen aus Abschluss- und Prüfungskosten TEUR 27 (VP: TEUR 2), Aufsichtsratsvergütungen von TEUR 10 (VP: TEUR 11) sowie Rechts- und Beratungskosten von TEUR 10 (VP: TEUR 7) zusammen.

Die sonstige Zinsen und ähnliche Erträge in Höhe von TEUR 14 betreffen sonstige Zinsen und ähnliche Erträge aus verbundenen Unternehmen (VP: TEUR 17).

V. Sonstige Angaben

Mutterunternehmen

Der Kontakt zum ehemaligen Vorstandsvorsitzenden und ehemaligen letzten Großaktionär Herrn Haiming Huang ist seit Mitte 2014 abgerissen. Der Aufsichtsrat wurde über die ungeklärte Abwesenheit von Herrn Haiming Huang zuerst am 20. Juni 2014 unterrichtet. Daher wurde Herr

Haiming Huang, durch Beschluss des Aufsichtsrates vom 1. August 2014 mit sofortiger Wirkung von allen seinen Aufgaben entbunden. Gleichzeitig bestellte der Aufsichtsrat Herrn Haibo Huang, den Bruder von Haiming Huang, der sich bereits in den vorangegangenen Wochen um das Tagesgeschäft der Youbisheng Green Paper AG gekümmert hatte, zum neuen Vorstandsvorsitzenden. Dieser trat jedoch bereits am 7. August 2014 mit sofortiger Wirkung zurück.

Der Finanzvorstand, Herrn David Tsui, trat bereits Ende Juli 2014 zurück, nachdem ihm von Mitarbeitern der Zugang zu Betriebsgeländen der Gesellschaften in China verweigert wurde. Seitdem konnte eine Begutachtung der Buchhaltung der chinesischen Gesellschaften nicht mehr erfolgen. Die Kontrolle über die chinesischen Gesellschaften war der Youbisheng Green Paper AG als Konzernobergesellschaft somit entglitten.

Dementsprechend lagen der Youbisheng Green Paper AG zum Bilanzstichtag keine Informationen über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Tochtergesellschaften vor und diese konnten auch trotz der unternommenen Anstrengungen nicht beigebracht werden.

Gemäß § 296 Absatz 2 Ziffer 1 und 2 HGB braucht ein Tochterunternehmen in den Konzernabschluss nicht einbezogen zu werden, wenn

- erhebliche und andauernde Beschränkungen die Ausübung der Rechte des Mutterunternehmens in Bezug auf das Vermögen oder die Geschäftsführung des Tochterunternehmens nachhaltig beeinträchtigen oder
- die für die Aufstellung des Konzernabschlusses erforderlichen Angaben nicht ohne unverhältnismäßig hohe Kosten oder Verzögerungen erhalten werden können.

Insofern ist die Youbisheng Green Paper AG gemäß § 290 Abs. 5 i. V. m § 296 HGB von der Aufstellung eines Konzernabschlusses und eines Konzernlageberichtes befreit, da sie nur Tochterunternehmen hat, die gem. § 296 HGB nicht in den Konzernabschluss einzubeziehen sind.

Mitglieder der Gesellschaftsorgane:

Zusammensetzung des Vorstands:

- Herr Rolf Birkert, Vorstand der Deutsche Balaton AG, Frankfurt am Main

Herr Rolf Birkert war im Berichtszeitraum Mitglied in folgenden Aufsichtsräten:

- CARUS AG, Heidelberg Aufsichtsratsvorsitzender,
- Carus Grundstücksgesellschaft am Taubenfeld AG,
- Deutsche Balaton Immobilien I AG, Heidelberg Aufsichtsratsvorsitzender,
- Eurohaus Frankfurt AG, Frankfurt,
- eSports.com AG, Heidelberg; Aufsichtsratsvorsitzender,

- Kinghero AG, München, Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender,
- Mistral Media AG, Frankfurt, Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender,
- Ming Le Sports AG, Frankfurt.

Die Gesamtbezüge des Vorstands betragen für das Halbjahr 2018 TEUR 0 (Vorjahr: TEUR 0).
Der Vorstand erhält keine Bezüge von der Youbisheng Green Paper AG.

Zusammensetzung des Aufsichtsrates:

- Herr Hansjörg Plaggemars, Diplom-Kaufmann, Unternehmensberater (Aufsichtsratsvorsitzender),
- Herr Gerrit Kaufhold, Diplom-Kaufmann, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater,
- Herr Dr. Burkhard Schäfer, Unternehmensberater.

Herr Hansjörg Plaggemars war im Berichtszeitraum Mitglied in folgenden Aufsichtsräten:

- Biofrontera AG, Leverkusen,
- CARUS AG, Heidelberg, Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender,
- Deutsche Balaton Immobilien I AG, Heidelberg
- Ming Le Sports AG, Aufsichtsratsvorsitzender,
- Nordic SSW 1000 Verwaltungs AG, Aufsichtsratsvorsitzender,
- Non-executive director der Stellar Diamonds plc.

Herr Gerrit Kaufhold ist Mitglied in folgenden Aufsichtsräten:

- ZhongDe Waste Technology AG, Frankfurt, Aufsichtsratsvorsitzender (bis 30.9.2016),
- Kinghero AG, München, stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender.

Herr Dr. Burkhard Schäfer ist Mitglied in folgenden Aufsichtsräten:

- Alpha Cleantec Aktiengesellschaft, Heidelberg, Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender,
- Deutsche Balaton AG, Heidelberg,
- DELPHI Unternehmensberatung Aktiengesellschaft, Heidelberg, Aufsichtsratsvorsitzender,
- Eurohaus Frankfurt AG, Heidelberg,
- VV Beteiligungen AG, Heidelberg, Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender,
- MISTRAL Media AG, Frankfurt am Main, Aufsichtsratsvorsitzender

Die Gesamtbezüge der Mitglieder des Aufsichtsrats betragen für den Zeitraum vom 23. Februar bis 28. Juli 2018 TEUR 10 (VP: TEUR 11).

Die **Erklärung nach § 161 AktG** (Corporate Governance Kodex) wurde abgegeben und auf der Internetseite unter www.youbisheng-greenpaper.de öffentlich zugänglich gemacht.

Der Vorstand hat gem. § 312 AktG einen Bericht über Beziehungen zu verbundenen Unternehmen aufgestellt.

Haftungsverhältnisse oder sonstige finanzielle Verpflichtungen, die nicht in der Bilanz abgebildet sind, bestehen nach Kenntnis des Vorstands zum 28. Juli 2018 nicht.

Zum 28. Juli 2018 beschäftigte die Gesellschaft unverändert zur Vorperiode keine Mitarbeiter.

VI. Angaben nach § 37w Absatz (5) WpHG

Der vorliegende Halbjahresabschluss mit Lagebericht der Gesellschaft wurde keiner prüferischen Durchsicht unterzogen.

VII. Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Erklärung der gesetzlichen Vertreter der Youbisheng Green Paper AG, Köln, gemäß § 37y WpHG i.V.m. § 37w Abs. 2 Nr.3 WpHG für das 1. Halbjahr 2018/2019:

„Wir versichern nach bestem Wissen, dass der gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Zwischenabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Zwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.“

Heidelberg, den 20. September 2018

Hansjörg Plaggemars

(Vorstand)